

Die Geschichte hinter dem Foto

Kategorie: Literatur und Kunst

Veröffentlicht: Mittwoch, 23. Dezember 2020 09:34



23.12.2020: Dieses Foto ging um die Welt. Aufgenommen wurde es am 20. September 1965 in der Provinz Hà Tĩnh im Süden des damaligen Nordvietnam von dem Fotografen Phan Thoan. Phan Thoan starb am 10. Dezember 2020 in Hanoi im Alter von 97 Jahren. Er wurde in seiner Heimatgemeinde in der Provinz Hà Tĩnh beigesetzt.

Cathrin Karras (Luong Son, Hòa Bình, Vietnam) über die Geschichte hinter dem Foto:

Dieses Foto ging um die Welt und nahm das schmachvolle Ende des Krieges für die amerikanischen Aggressoren vorweg. Die 17jährige Milizionärin Nguyễn Thị Kim Lai führt den vier Jahre älteren US-Hubschrauberpiloten William A. Robinson in die Gefangenschaft. Wie kaum ein zweites hat dieses Foto eine hohe Symbolkraft. Hier die zierliche, nur 1,47 Meter große und 37 Kilo schwere Kim Lai. Und vor ihr gesenkten Kopfes der über zwei Meter große und mehr als 120 Kilo wiegende US-Amerikaner.

William A. Robinson war insgesamt 2.703 Tage bis zum 12. Februar 1973 in Kriegsgefangenschaft. Er war damit derjenige Angehörige der US-Armee, der die längste Zeit in

Die Geschichte hinter dem Foto

Kategorie: Literatur und Kunst

Veröffentlicht: Mittwoch, 23. Dezember 2020 09:34

vietnamesischer Gefangenschaft verbringen musste.



Aufgenommen wurde das Foto am 20. September 1965 in der Provinz Hà Tĩnh im Süden des damaligen Nordvietnam von dem Fotografen Phan Thoan. Phan Thoan starb am 10. Dezember 2020 in Hanoi im Alter von 97 Jahren. Er wurde in seiner Heimatgemeinde in der Provinz Hà Tĩnh beigesetzt..

*O du kich nh? gi??ng cao súng.
Th?ng M? l?nh khênh b??c cú? ??u.
Ra th?! To gan h?n béo b?ng.
Anh hùng ?âu c? ph?i mà? râu!*

*Die zierliche Milizionärin mit erhobenem Gewehr
und der Yankee-Koloss, gesenkten Kopfes marschierend.
Ach ja, ein vollgefressener Bauch wiegt ein mutiges Herz nicht auf.
Nicht immer trägt der Held einen Bart!*

T? H?u, Tháng 1 nam 1967 - Januar 1967

Geboren 1948 wuchs Kim Lai in einer Zeit auf, die den jungen Leuten in ihrem Dorf nur wenig Platz für die Träume ließ, die man in dem Alter träumt. Der Kriegsalltag ließ den jungen Leuten oft nicht einmal genug Zeit zum Schlafen und Essen. Fast alle im Dorf verbliebenen Jungen und Mädchen gehörten der Miliz an, die eine im Nachbarort stationierte Armeeeinheit bei der Abwehr der feindlichen Flugzeuge unterstützte.

Die Provinz Hà Tĩnh gehörte mit ihren rund 400 Brücken und den zwei strategisch wichtigen,

Die Geschichte hinter dem Foto

Kategorie: Literatur und Kunst

Veröffentlicht: Mittwoch, 23. Dezember 2020 09:34

nach Süden führenden Straßen zu den Regionen Nordvietnams, die seit Beginn des us-amerikanischen Luftkrieges am häufigsten bombardiert wurden.

Kim Lai war in einer Gruppe der Dorfmiliz. Im September 1965 versuchten die Amerikaner tagelang, eine Brücke bei der Stadt Huong Khê in der Nähe ihres Dorfes zu zerstören. Am 20. September wurde dabei ein Jagdbomber vom Typ F-105 von der Luftabwehr abgeschossen. Die beiden Piloten katapultierten sich aus dem brennenden Flugzeug. Als das US-Flugzeug abstürzte, erhielt Kim Lai ein Gewehr und den Auftrag, die Amerikaner zu suchen. Nach einem stundenlangen Marsch erreichte sie die unwegsame Gebirgsregion, wo sich die Piloten wahrscheinlich aufhalten mussten.

Als die Milizionäre gerade dabei waren, den Kreis um die Piloten zu schließen, tauchten zwei us-amerikanische Hubschrauber auf. Sie warfen Minen ab und bestrichen das Gebiet mit Bordwaffen. Aber auch einer der Hubschrauber fing Feuer und die Besatzungsmitglieder sprangen mit Fallschirmen ab.

Nach stundenlanger Suche, als sich Kim Lai kaum noch auf den Beinen halten konnte, sah sie einen der Piloten vor einer Grotte sitzen. Sie gab einen Warnschuss ab. Der Mann hob die Hände. Als wenig später ihre Freunde eintrafen, führten sie den Gefangenen ab. In jenem Moment wurde das berühmte Foto aufgenommen.



"Am nächsten Tag um 9 Uhr morgens entdeckte ich in einem Wald in der Gemeinde Huong Tra, dass William Andrew Robinson in einem Felsloch kauerte. Ich hatte ein bisschen Angst vor diesem sehr großen Menschen. Aber in dem Moment, als ich mich beruhigte, gab ich drei Schüsse in die Luft ab und sah, wie diese Person kapitulierend die Hände hob und aus dem Versteck trat. Damals war ich neu in der Miliz, ich hatte noch nicht einmal geschossen. William Andrew Robinson hätte auf mich schießen können, aber er hat es nicht getan. Als ich Robinson später traf, sagte er

Die Geschichte hinter dem Foto

Kategorie: Literatur und Kunst

Veröffentlicht: Mittwoch, 23. Dezember 2020 09:34

mir, dass er damals nicht abgedrückt hat, weil er mich gesehen hat. Ich hätte ihn an seine kleine Schwester erinnert. Ein Moment des Zögerns hat unser beider Leben verändert. Wenn Robinson zurückgeschossen hätte, hätte ich bis heute nicht gelebt und er wäre vielleicht direkt danach von unseren Leuten getötet worden."

Nguy?n Th? Kim Lai in einem Gespräch

Etwa ein Jahr nach diesem Ereignis meldete sich Kim Lai freiwillig zur Armee. An der Front wurde ärztliches Hilfspersonal gebraucht. Sie absolvierte eine sechsmonatige Ausbildung als Krankenschwester. Erst hier sah sie zum ersten Mal das Foto. Allerdings ohne zu wissen, dass es durch die Weltpresse gegangen war. Nach dem Ende der Ausbildung verließ sie ihr Heimatdorf, ihre Familie und ihre Freunde, um in einem unmittelbar im Kampfgebiet gelegenen unterirdischen Lazarett zu arbeiten.



1967 wurde das Foto anlässlich des Abschusses von 2.000 US-Kriegsflugzeugen auf Briefmarken der Vietnam Post veröffentlicht und in 167 Länder, einschließlich den USA,

Die Geschichte hinter dem Foto

Kategorie: Literatur und Kunst

Veröffentlicht: Mittwoch, 23. Dezember 2020 09:34

verschickt.

Nachdem sie selbst mehrmals von Kugeln schwer verletzt wurde und später in einem Bunker verschüttet war, musste Kim Lai 1971 aus gesundheitlichen Gründen in ihr Heimatdorf zurückkehren, wo sie weiter als Krankenschwester tätig war.

Ihr Wunsch, nach dem Sieg Medizin zu studieren, ging in der schweren Nachkriegszeit leider nicht in Erfüllung. Dank ihrer jahrelangen Erfahrungen an der Front und durch ständige Weiterqualifizierung war sie aber auch so in der Lage, vielen kranken Menschen zu helfen. Diese Arbeit half ihr, die vielen schrecklichen Erlebnisse während des Krieges zu vergessen.

Im Jahre 1995 kam es dann zu einer erneuten Begegnung zwischen Nguy?n Th? Kim Lai und William A. Robinson, der genau 30 Jahre nach seiner Gefangennahme noch einmal nach Vietnam zurückgekehrt war. Der vietnamesische Regisseur Lê M?nh Th?ch drehte über diese Begegnung mit Unterstützung des japanischen Fernsehens NHK den Dokumentarfilm "Cu?c h?i ng? sau 30 n?m" (Wiedersehen nach 30 Jahren).

Die Geschichte hinter dem Foto

Kategorie: Literatur und Kunst

Veröffentlicht: Mittwoch, 23. Dezember 2020 09:34



Wiederbegegnung im Jahr 1995
William A. Robinson begrüßte Kim Lai mit den Worten: "Du bist immer noch nicht gewachsen."

Nguy?n Th? Kim Lai ist heute Rentnerin und lebt mit ihrer Familie in der Stadt Hà T?nh.



Cathrin Karras: <https://www.facebook.com/cathrin.karras>